

## Tagesordnung:

1. Öffentlicher Teil
  1. Einwohnerfragezeit - Teil I –
  2. Bericht UnserOrtsnetz zum Stand der Ausbauarbeiten zur Breitbandversorgung
  3. Entscheidung über evtl. Einwendungen zu der Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 09.09.2013
  4. Bericht der Bürgermeisterin
  5. Bericht der Ausschussvorsitzenden
  6. Beratung und Beschlussfassung über die Neuanschaffung einer Siebtrommel für das Klärwerk
  7. Beratung und Beschlussfassung über das Betreuungskonzept für das Jugendhaus Seth
  8. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der CDU-Fraktion auf Umwidmung des Kinderspielplatzes „Oeringer Weg“ in einen Hundenauslaufplatz
  9. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der CDU-Fraktion auf Sondernutzung an Straßen, Wegen und Plätzen in der Gemeinde Seth
  10. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der CDU-Fraktion auf Einrichtung eines Internetauftritts für die Gemeinde Seth
  11. Anträge
  12. Einwohnerfragezeit – Teil II –
- II. Voraussichtlich nichtöffentlicher Teil\*
  13. Personalangelegenheiten
    - Einstellung eines Gemeindearbeiters zum 01.11.2013
  14. Auftragsvergaben
    - Neuanschaffung einer Siebtrommel für das Klärwerk
  15. Bauanträge

\*Es wird beabsichtigt, einen Beschluss über die Behandlung der Tagesordnungspunkte im nichtöffentlichen Teil herbeizuführen.

Zur Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben, bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Zur Tagesordnung beantragt Bürgermeisterin Storzjohann, die noch von der FWS-Fraktion gestellten Anträge unter TOP 11 und 13 zu behandeln. Des Weiteren, über die Tagesordnungspunkte 13 bis 15 im nichtöffentlichen Teil zu beraten, da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls bzw. schutzwürdige Belange Einzelner dies erfordern.

Abstimmungsergebnis: 11 dafür - keine Gegenstimme - keine Enthaltung

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.  
Zu den Punkten 13-15 lfd. Nr. 21-23 der Tagesordnung war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

# Sitzung der Gemeindevertretung Seth vom 30. Oktober 2013

## Verhandlungsniederschrift und Beschluss

### I. Öffentlicher Teil

#### TOP 1 – Einwohnerfragezeit – Teil I –

##### TOP 1 – lfd. Nr. 1

Aus der Zuhörerschaft werden keine Fragen gestellt.

#### TOP 2 – Bericht unserOrtsnetz zum Stand der Ausbauarbeiten zur Breitbandversorgung

##### TOP 2 – lfd. Nr. 2

Von Herrn Ralf Pütz wird zunächst erklärt, dass die Bauarbeiten leider erst im September aufgenommen werden konnten, weil zum Vertragswerk mit der Deutschen Glasfaser noch rechtliche Fragen zum Flachverlegungsverfahren für Glasfasernetze (Micro-/Mini-Trenching) zu klären waren. Vor Klärung dieser rechtlichen Bedenken konnten die Kabel nur auf den Privatgrundstücken verlegt werden. Zwischenzeitlich geht die Verlegung der Leerrohre im öffentlichen Bereich zügig voran. Der Tiefbau soll möglichst bis Jahresende abgeschlossen sein. Dafür hat die Firma Pohl zurzeit Trupps mit ca. 60 Arbeitern im Einsatz. Die technischen Voraussetzungen für den Betrieb des Glasfasernetzes sind bereits gegeben. Von den mittlerweile 524 Haushalten, die sich für einen Glasfaseranschluss entschieden haben, werden ca. 120 Haushalte bereits im November in Betrieb genommen. Die übrigen Anschlüsse folgen dann nach und nach.

Herr Pütz richtet noch die Bitte an die Bürgerinnen und Bürger, sich bei auftretenden Problemen im Zusammenhang mit dem Netzausbau direkt an die Bauleiter der Firma Pohl, die in den Baucontainern anzutreffen sind, oder aber den Mitarbeitern der unserOrtsnetz zu wenden.

Abschließend werden von Herrn Pütz noch die aus der Zuhörerschaft gestellten Fragen beantwortet. Der Bauausschuss wird sich in der Straße „Im Weißen Moor“ noch mit dem Gehweg vor dem Grundstück Krützmann und der Zufahrt zum Grundstück Reim befassen.

#### TOP 3 – Entscheidung über evtl. Einwendungen zu der Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 09.09.2013

##### TOP 3 – lfd. Nr. 3

Zur Niederschrift über die Sitzung vom 09.09.2013 werden keine Einwände vorgebracht.

#### TOP 4 – Bericht der Bürgermeisterin

##### TOP 4 – lfd. Nr. 4

Bürgermeisterin Storjohann berichtet über folgende Angelegenheiten:

- Teilnahme an mehreren Baubesprechungen im Zusammenhang mit der Mensaaerweiterung am Schulstandort Nahe in der Funktion als stellv. Verbandsvorsteherin
- Teilnahme an mehreren Baubesprechungen mit der Firma Pohl und unserOrtsnetz GmbH
- Überbringung von Glückwünschen der Gemeinde anlässlich einer Goldenen Hochzeit und zu zwei 85. Geburtstagen
- Gartenfest des CDU-Ortsverbandes am 20.09.2013 mit MdB Dirk Fischer
- Dank an die ehrenamtlichen Wahlhelfer für die Durchführung der Bundestagswahl am 22.09.2013
- Teilnahme an einem Seminar über Haushaltsrecht am 25.09.2013 in Altenholz
- Auswahl eines Bewerbers für die ausgeschriebene Stelle eines Gemeindearbeiters durch ein 5-köpfiges Gremium am 26.09.2013
  
- Folgende Ausschüsse haben zwischenzeitlich getagt:
  - 26.09.2013 - Klärwerks- und Umweltausschuss
  - 16.10.2013 - Umweltausschuss und Ausschuss für die Schwimm- und Badestelle am Itzstedter See des Amtsausschusses des Amtes Itzstedt
  - 17.10.2013 – Kulturausschuss

## Sitzung der Gemeindevertretung Seth vom 30. Oktober 2013

### Verhandlungsniederschrift und Beschluss

#### Forts. TOP 4 – lfd. Nr. 4

- 22.10.2013 - Klärwerks- und Umweltausschuss
- 24.10.2013 - Zentralausschuss des Amtes Itzstedt
- 29.10.2013 - Verbandsbeirat des Wege-Zweckverbandes
- Besichtigung der Siebtrommel im Klärwerk mit Vertretern der Firma Noggerath am 02.10.2013
- Urlaubsvertretung vom 07. bis 14.10.2013 durch den 1. stellv. Bürgermeister Nolte
- Arbeitsbesprechung am 16.10.2013 mit den Gemeindearbeitern
- Abstimmungsgespräch der notwendigen Unterhaltungsarbeiten an den Gräben „Klingenberg“ und „Ruhloh“ mit dem Vorsitzenden des Klärwerks- und Umweltausschusses und einem Vertreter der Firma Fenneberg
- Am 19.10.2013 fand der Laternenumzug statt. Die Veranstaltung war gut besucht. Sie dankt der Feuerwehr, dem Schützenverein und allen Helfern für die Unterstützung.
- Am 20.10.2013 war eine Aufführung der „Glitzerspeichen“ in der Turnhalle in Süfeld
- Info-Gespräch am 22.10.2013 im Wirtschaftsministerium zum Thema „Flachverlegungsverfahren für Glasfasernetze“ mit Vertretern des Ministeriums, der Deutschen Glasfaser, dem Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr, dem Breitband-Kompetenzzentrum, der Verwaltung und Rechtsanwalt Badenhop
- Treffen am 23.10.2013 mit Vertretern der Kindertagesstätte und der Schulleiterin
- Baubesprechung am 24.10.2013 „Im Weißen Moor“
- Am 26.10.2013 wurden vom Dorfverschönerungsverein öffentliche Rabatten winterfest gemacht.
- In der Gemeinschaftsschule in Nahe fand am 29.10.2013 ein Treffen statt, an dem die Schulleiter und die Schulverbandsvorsteher teilnahmen.
- Vom Ehepaar Nitz wurde der Gemeinde ein Bild von der Gemeindevertretung aus dem Jahre 1952 zur Verfügung gestellt.
- Vom Wege-Zweckverband wurde mitgeteilt, dass es bei der Erstellung des Kanalkatasters aufgrund von Kapazitätsproblemen zu Verzögerungen kommt.
- Ab November ändern sich die Sprechzeiten der Bürgermeisterin wie folgt:
  1. Dienstag im Monat 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr
  3. Dienstag im Monat 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr
- Die vorweihnachtliche Seniorenfeier wird am 19.12.2013 stattfinden.

#### TOP 5 – Bericht der Ausschussvorsitzenden

##### TOP 5 – lfd. Nr. 5

WB Reiner Pump berichtet in seiner Eigenschaft als Vorsitzender des Klärwerks- und Umweltausschusses von den Sitzungen am 26.09. und 22.10.2013.

Die Protokolle liegen der Gemeindevertretung vor.

Beraten wurde u. a. über den Ersatz der Siebtrommel im Klärwerk, Termine für die Strauchgutentsorgung, Reinigung der Sickerschächte, probeweise Aufgabe des Wertstoffsammelplatzes, notwendige Grabenunterhaltungsarbeiten und notwendige Knickpflegearbeiten.

##### TOP 5 – lfd. Nr. 6

Gemeindevertr. Schaller berichtet als Vorsitzender des Kulturausschusses von der Sitzung am 17.10.2013. Beraten wurde u. a. über ein neues Betreuungskonzept für das Jugendhaus, den anstehenden Laternenumzug sowie die Durchführung einer Jugendversammlung.

Für die Anmietung des gemeindeeigenen Zeltes durch örtliche Vereine wird ein Mietzins von 30,00 € vorgeschlagen. Hiermit sollte sich noch der Finanzausschuss befassen.

Von Herrn Schaller wird dann noch die neu angeschaffte Gemeindeflagge vorgestellt.

Die Flagge kann für 25,00 € sowie ein Aufkleber für 1,00 € bei ihm erworben werden.

##### TOP 5 – lfd. Nr. 7

Gemeindevertr. Nolte berichtet, dass der Bauausschuss am 19.11.2013 tagen wird.

Beratungspunkte werden u. a. die Gehwegsanierung „Im Weißen Moor“ sowie die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED sein.

## Sitzung der Gemeindevertretung Seth vom 30. Oktober 2013

### Verhandlungsniederschrift und Beschluss

#### TOP 5 – lfd. Nr. 8

Gemeindevertr. Gurschke berichtet als Mitglied des Schulverbandes im Amt Itzstedt von der Erweiterung der Mensa am Schulstandort Nahe, den Umbau der WC-Anlagen für die Beschulung behinderter Kinder sowie den für den Schulstandort Sülfeld angeschafften Kommunaltraktor.

#### TOP 6 – Beratung und Beschlussfassung über die Neuanschaffung einer Siebtrommel für das Klärwerk

##### TOP 6 – lfd. Nr. 9

Vom Vorsitzenden des Klärwerks- und Umweltausschusses, wB Reiner Pump, wird noch einmal der notwendige Austausch der Siebtrommel erläutert. Für den Austausch werden ca. 26 t€ aufzuwenden sein. Im Gegenzug werden ca. 75 % Energiekosten eingespart.

Vom Ausschuss wurde der Ersatz der Siebtrommel einvernehmlich empfohlen.

Die Lieferung würde allerdings erst im Frühjahr 2014 erfolgen.

#### TOP 7 – Beratung und Beschlussfassung über das Betreuungskonzept für das Jugendhaus Seth

##### TOP 7 – lfd. Nr. 10

Von der Gruppe „Wir für das Jugendhaus“ sowie der Leitung der Kindertagesstätte „Räuberhöhle“ wurden in der letzten Sitzung des Kulturausschusses unterschiedliche Konzepte für die künftige Betreibung des Jugendhauses vorgestellt. Vom Ausschuss wurde empfohlen, beide Konzepte zusammenzuführen. Um die Jugendarbeit ohne Unterbrechung fortzusetzen, sollte das neue Konzept möglichst zum 01.01.2014 umgesetzt werden.

Nach Prüfung durch den Finanzausschuss, wie viel Haushaltsmittel künftig für die Jugendarbeit zur Verfügung gestellt werden können, soll über diese Angelegenheit erneut im Kulturausschuss beraten werden.

**Abstimmungsergebnis: 11 dafür – keine Gegenstimme – keine Enthaltung**

#### TOP 8 – Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der CDU-Fraktion auf Umwidmung des Kinderspielplatzes „Oeringer Weg“ in einen Hundeauslaufplatz

##### TOP 8 – lfd. Nr. 11

Von der CDU-Fraktion wurde beantragt, den Kinderspielplatz am „Oeringer Weg“ in einen Hundeauslaufplatz umzuwidmen.

##### Begründung:

Der bisher als Kinderspielplatz ausgewiesene Bereich am „Oeringer Weg“ wird schon seit Jahren nicht mehr in dieser Weise genutzt. Da der Bereich somit brach liegt, wird er mittlerweile von vielen Bürgern schon als Hundeauslaufwiese genutzt. Damit nicht ordnungsbehördliche Maßnahmen notwendig werden, sollte man der Widmung entsprechen und die Nutzung durch die Bürger anpassen.

Es wird eine Testphase vorgeschlagen, ob diese Fläche von den Hundehaltern so angenommen wird. Die Gemeindevertretung wird um Zustimmung zu diesem Antrag gebeten.

Die Gemeindevertretung beschließt, dass der nicht mehr als Kinderspielplatz genutzte Bereich am „Oeringer Weg“ in einen Hundeauslaufplatz umgewidmet wird.

Die Bürgermeisterin wird beauftragt, mit der Amtsverwaltung alle notwendigen Maßnahmen durchzuführen, die für die Umwidmung des Kinderspielplatzes in einen Hundeauslaufplatz notwendig sind. Sollten dafür weitere Beschlüsse der Gremien der Gemeinde Seth notwendig werden, soll die Bürgermeisterin bzw. die Amtsverwaltung entsprechende Vorlagen in die Gremien einbringen.

Von Gemeindevertr. Nolte wird in diesem Zusammenhang vorgeschlagen, dass vom Kulturausschuss auch für die übrigen Spielplätze ein Konzept erarbeitet wird.

## Sitzung der Gemeindevertretung Seth vom 30. Oktober 2013

### Verhandlungsniederschrift und Beschluss

#### Forts. TOP 8 – lfd. Nr. 11

Nach eingehender Beratung, in der unterschiedliche Auffassungen vertreten werden, beschließt die Gemeindevertretung schließlich wie von der CDU-Fraktion beantragt. Auf dem Gelände sollen zudem Ständer mit Beuteln für Hundekot aufgestellt werden.

**Abstimmungsergebnis: 9 dafür - 2 Gegenstimmen – keine Enthaltung**

#### **TOP 9 – Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der CDU-Fraktion auf Sondernutzung an Straßen, Wegen und Plätzen in der Gemeinde Seth**

#### TOP 9 – lfd. Nr. 12

Von der CDU-Fraktion wird beantragt, für die Sondernutzung von Straßen, Wegen und Plätzen in der Gemeinde Seth eine Satzung zu erlassen.

#### Begründung:

Vermehrt wird an den öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen in der Gemeinde Seth für kommerzielle Unternehmen geworben.

Diese Werbung, als Plakate an Lichtmasten und ähnlichen Einrichtungen entlang der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze festgemacht, wird von vielen Bürgern in der Gemeinde Seth als belästigend empfunden, da durch die lange Standzeit diese Plakate sehr häufig auseinanderfallen oder so verblichen sind, dass der eigentliche Werbezweck nicht mehr erfüllt wird.

Damit die Gemeinde bzw. die Amtsverwaltung gegen die Aufsteller dieser Werbeplakate eine Handlungsmöglichkeit zur Beseitigung der Plakate hat, sollte für den Bereich der Gemeinde Seth eine entsprechende Sondernutzungssatzung erlassen werden.

In dieser Satzung soll die Zeit der Aufstellung so geregelt werden, dass diese nicht länger als 14 Tage andauert. Die Aufstellen sollen verpflichtet werden, danach ihre Plakate wieder abzunehmen bzw. einzusammeln. Plakate, die ohne Sondernutzungserlaubnis aufgestellt werden, sollten nach dieser Satzung sofort entfernt werden können, ohne dass der Aufsteller einen Schadenersatzanspruch gegenüber der Gemeinde hat.

Darüber hinaus sollte auch eine entsprechende Gebührensatzung erlassen werden, die dann auch dazu führt, dass nicht mehr so viele Plakate aufgehängt werden. In dieser kann dann auch für die Beseitigung durch die Gemeinde eine entsprechende Gebühr festgesetzt werden. Ohne eine Sondernutzungssatzung ist die Aufstellung dieser Plakate sonst nicht zu unterbinden.

Für Vereine und Verbände der Gemeinde Seth sowie für politische Parteien/Vereinigungen können davon abweichende Tatbestände in der Satzung vorgesehen werden, so dass diese Plakate und Werbebanner länger und kostenfrei aufstellen können.

Die Gemeindevertretung wird um Zustimmung zu diesem Antrag gebeten.

Nach kurzer Beratung beschließt die Gemeindevertretung, wie von der CDU-Fraktion beantragt, dass für die Gemeinde Seth eine Satzung für die Sondernutzung an den öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen gemäß den Vorgaben in der Begründung zu diesem Antrag aufgestellt wird.

Die Bürgermeisterin wird beauftragt, mit der Amtsverwaltung alle notwendigen Maßnahmen durchzuführen, die für die Aufstellung einer solchen Satzung notwendig sind.

Sollten dafür weitere Beschlüsse der Gremien der Gemeinde Seth notwendig werden, soll die Bürgermeisterin bzw. die Amtsverwaltung entsprechende Vorlagen in die Gremien einbringen.

**Abstimmungsergebnis: 11 dafür – keine Gegenstimme – keine Enthaltung**

# Sitzung der Gemeindevertretung Seth

## vom 30. Oktober 2013

### Verhandlungsniederschrift und Beschluss

#### TOP 10 – Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der CDU-Fraktion auf Einrichtung eines Internetauftritts für die Gemeinde Seth

##### TOP 10 – lfd. Nr. 13

Von der CDU-Fraktion wurde ebenfalls die Erstellung einer Homepage für die Gemeinde Seth beantragt.

##### Begründung:

Bisher ist die Gemeinde Seth noch nicht mit einer Internetseite vertreten. Diese Seite wird schon geraume Zeit als im Aufbau begriffen bezeichnet. Fortschritte sind nicht zu erwarten.

Die auf der Internetseite der Amtsverwaltung hinterlegte Seite für die Gemeinde kann nicht als ausreichend bezeichnet werden.

Daher soll nun eine eigene Seite für die Gemeinde Seth ins Internet eingestellt werden.

Es wäre zu bevorzugen, wenn diese Seite durch die Amtsverwaltung eingerichtet, betreut und gepflegt werden würde.

Die Bürgermeisterin könnte auch mit den anderen amtsangehörigen Gemeinden beraten, ob es eine einheitliche Seite für den Amtsbereich geben kann und die Gemeinden dort nur als „Unterseite“ in Erscheinung treten sollen. Für entsprechende Gespräche könnte dann die Gemeindevertretung alternativ ihre Zustimmung geben und die Bürgermeisterin mit der Führung solcher Gespräche beauftragen.

Gemeindevertr. Nolte berichtet, dass ihm auf Nachfrage vom leitenden Verwaltungsbeamten, Herrn Lietsch, mitgeteilt wurde, dass in der Amtsverwaltung für die Umsetzung des CDU-Antrages kein Personal zur Verfügung steht. Seitens der FWS-Fraktion wird angeboten, eine Homepage für die Gemeinde zu gestalten. Über den Inhalt müsste dann in der Gemeindevertretung noch beraten werden. Nach kurzer Beratung wird der Antrag der CDU-Fraktion zur weiteren Bearbeitung an den Finanzausschuss verwiesen.

**Abstimmungsergebnis: 11 dafür – keine Gegenstimme – keine Enthaltung**

#### TOP 11 – Anträge

##### TOP 11 – lfd. Nr. 14

Bürgermeisterin Storjohann gibt zur Kenntnis, dass von ihr die Reparatur eines Sektionaltores im Feuerwehrhaus beauftragt wurde. Die Reparaturkosten werden ca. 1.850,- € betragen.

##### TOP 11 – lfd. Nr. 15

Die Freiwillige Feuerwehr Seth beantragt mit Schreiben vom 23.10.2013 eine Ersatzbeschaffung für ihr 25 Jahre altes Mehrzweckfahrzeug.

Der Antrag wird zur weiteren Beratung an den Finanzausschuss verwiesen.

**Abstimmungsergebnis: 11 dafür – keine Gegenstimme – keine Enthaltung**

##### TOP 11 – lfd. Nr. 16

Der Landfrauenverein Seth-Oering beantragt mit Schreiben vom 16.09.2013 die Bewilligung einer Zuwendung. Der Antrag wird ebenfalls an den Finanzausschuss verwiesen.

**Abstimmungsergebnis: 11 dafür – keine Gegenstimme – keine Enthaltung**

##### TOP 11 – lfd. Nr. 17

Die Kindertagesstätte Räuberhöhle Seth e.V. beantragt mit Schreiben vom 20.10.2013 eine Bezuschussung für ein Spielgerät. Der Antrag wird auch an den Finanzausschuss verwiesen.

**Abstimmungsergebnis: 11 dafür – keine Gegenstimme – keine Enthaltung**

## Sitzung der Gemeindevertretung Seth vom 30. Oktober 2013

### Verhandlungsniederschrift und Beschluss

#### TOP 11 – lfd. Nr. 18

Die FWS-Fraktion beantragt mit Schreiben vom 27.10.2013, dass die Hundesteuer im Haushaltsjahr 2014 wieder reduziert wird. Die Erhöhung dieser Steuer war im Rahmen der Haushaltskonsolidierung vorgenommen worden, da zu befürchten war, dass Landesmittel in Anspruch genommen werden mussten. Dieser Fall ist nicht eingetreten.

Der Finanzausschuss soll dazu im Rahmen seiner anstehenden Haushaltsplanung einen Vorschlag erarbeiten. Der Antrag wird an den Finanzausschuss verwiesen.

**Abstimmungsergebnis: 11 dafür – keine Gegenstimme – keine Enthaltung**

#### TOP 11 – lfd. Nr. 19

Von der FWS-Fraktion wird darauf hingewiesen, dass dem Antrag auf Förderung zur Einführung einer LED-Straßenbeleuchtung in Seth stattgegeben wurde. Die Förderung gilt für das Haushaltsjahr 2014. Die FWS-Fraktion beantragt mit Schreiben vom 27.10.2013, dass der Bauausschuss den Auftrag erhält, zwei Vorschläge zu erarbeiten:

1. Umrüstung aller veralteter Straßenlaternen im Ort
2. Teilumrüstung einzelner Straßen bzw. Bereiche

Der Antrag wird ohne weitere Beratung an den Bauausschuss verwiesen.

**Abstimmungsergebnis: 11 dafür – keine Gegenstimme – keine Enthaltung**

#### TOP 12 – Einwohnerfragezeit – Teil II –

#### TOP 12 – lfd. Nr. 20

Vom Naturschutzbeauftragten Finnern wird die Ausweisung eines Hundeauslaufplatzes befürwortet. Er appelliert in diesem Zusammenhang an die Hundehalter, mehr darauf zu achten, wo ihre Vierbeiner hinkoten.

Die Frage von Bürger Klinger zu den zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln wird von der Bürgermeisterin beantwortet.

**- Ende des öffentlichen Teils der Sitzung. -**